

## Frankreich –

### Die große Korsika-Durchquerung

18 Tage Trekkingtour über den berühmten GR 20

#### Reise-Fakten:

- **Reisedauer:** 18 Tage
- **Reisepreis:** ab 1510,- EUR
- **Unterkunft:** 2 Personen-Zelt
- **An-/Abreise:**  
ab/an Dresden im Kleinbus  
**ODER**  
ind. Flug bis/ab Calvi –  
Weiterreise nach Bastia
- **Sonderleistungen:** zubuchbar
- **Reise-Signat.:** GR20 – 2025
- **Termine:**  
18.09.-05.10.2025 – Bus  
19.09.- 04.10.2025 – Flug  
20.09.-04.10.2025 - Flug

#### Leistungen:

- ✓ Busfahrt ab/bis Dresden nach Korsika über Feucht / Echling / Ulm-Nersingen / Lindau / Savonna
- ✓ Alle fährpassagen
- ✓ alle Transfers auf Korsika lt. Programm
- ✓ alle ÜN in 2 Personen Zelten
- ✓ Vollverpflegung lt. Programm
- ✓ Zugfahrt mit der korsischen Eisenbahn
- ✓ geführtes Wanderprogramm
- ✓ deutsche Reiseleitung



#### Sie haben noch spezielle Fragen zur Reise?

Ich bin Dieter Schneider vom Wild Ost – Team. Sie erreichen mich oder meine Kollegen telefonisch unter +49 3586 310436 oder per Mail [info@wildost.de](mailto:info@wildost.de).

Kontaktieren sie uns persönlich und wir helfen Ihnen sehr gern weiter.

#### Unterwegs auf einem der schönsten Fernwanderwege

Der GR20 ist einer der schönsten und anspruchsvollsten alpinen Fernwanderwege in Europa. Er zieht sich über ca. 200 Kilometer von Nord nach Süd über die Mittelmeerinsel Korsika und es sind ca. 12.000 Höhenmeter zu bewältigen - eine Herausforderung für alle ambitionierten Bergwanderer. Anfang der 1970er-Jahre wurde der GR20 erschlossen und 1972 mit dem Bau des ersten Refuges eröffnet. Größtenteils führt die Wanderstrecke durch Korsikas Naturpark Parc Naturel Régional de Corse und über alten Hirtenpfade von Hütte zu Hütte. Der Weg folgt dem großen Berggrücken im Herz von Korsika und es geht bis in Höhen von rund 2.600 Metern. Startpunkt ist Calenzana, dann geht es über Vizzavona bis zum Ziel in Conca. Neben den normalen Trekkingetappen gibt es auch immer wieder die Möglichkeit zu alpinen Varianten mit Gipfelbesteigungen. Unterwegs ist ein Ruhetag in Corte vorgesehen. Bevor es auf dem Südabschnitt des GR20 weitergeht, haben Sie Zeit, sich von den ersten Wanderungen zu erholen und vielleicht einen kleinen Bummel durch das schöne Städtchen zu unternehmen. Bei dieser Trekkingtour erleben Sie die ganze



Vielseitigkeit Korsikas: tiefe Wälder mit uralten Kiefern, einsame Täler, kristallklare Bäche, Gumpen und Wasserfälle, spektakuläre Schluchten und luftige Grate. Die Berge mit dem höchsten Gipfel, dem 2.706 Meter hohen Monte Cinto, sind wild zerklüftet und es bieten sich immer fantastische Aus- und Tiefblicke. Lassen Sie also unterwegs Ihren Blick über die Berge und das Meer schweifen – meist können Sie dies gleichzeitig. Es erwartet Sie eine perfekte Mischung aus rauer Hochgebirgslandschaft und mediterraner Atmosphäre. Die Ruhe und Einsamkeit der nahezu unberührten Natur zwischen Bergen und Meer lassen schnell die Hektik und den Alltagsstress vergessen. Die Trekkingtouren starten im September, dann ist es angenehm zum Wandern und es herrscht ein mildes Klima in den Bergen. Der Nordabschnitt des GR20 ist alpiner und felsiger und bietet spektakuläre Trekkingetappen. Einige Passagen sind hier mit Sicherungen versehen. Der Südteil ist technisch etwas einfacher und bietet ebenfalls Natur pur. Während der Wandertouren im Süden können Sie immer wieder die Bergwelt mit ihren bizarren Granitfelsen bestaunen. Auf den letzten Metern passieren Sie sattgrüne Wiesen und die alpinen Berge gehen über in eine sanfte Hügellandschaft. Etwa alle drei bis vier Tage treffen Sie auf das Begleitfahrzeug, dadurch wird der Rucksack leichter und die Wanderungen angenehmer. Diese Tour auf dem berühmten Grande Randonnée 20 ist ein besonderes Erlebnis für jeden Trekkingfreund!

1. Tag: (Do, 18.09.2025)

Abfahrt mit dem Bus von Dresden am zeitigen Morgen (gegen 5 Uhr) und Weiterfahrt über Chemnitz, Nürnberg, München und Innsbruck in Richtung Livorno (-/-/-).

2. Tag: (Fr, 19.09.2025)

Ankunft an der italienischen Küste und Überfahrt mit der Fähre zur Insel Korsika. Von Bastia fahren Sie später nach Calvi. Nach Ankunft auf dem Campingplatz, ist Zeit zum Baden im Mittelmeer. Zudem können Sie Ihre Ausrüstung für die bevorstehende Trekkingtour packen und es wird die weitere Tour bei einem Abendessen besprochen.

Fahrzeit ca. 2 Std., Übernachtung im Veranstalter-Zelt, -/-/A.

Flugvariante:

Individueller Flug nach Calvi (Ankunft in Calvi ganztägig möglich; Ankunft in Bastia bis 14 Uhr). Transfer zum Campingplatz. Am Abend Tour-Vorbereitung, Packen und Abendessen.

Übernachtung im Veranstalter-Zelt, -/-/A.



3. Tag: (Sa, 20.09.2025)

Nach einem zeitigen Frühstück fahren Sie zum Start Ihrer GR20 Trekkingtour. Die erste Wanderetappe führt Sie von Calenzana, einem typisch korsischen Dorf, hinauf zum Refuge di Ortu di Piobbu. Fahrzeit ca. 20 min, Gehzeit ca. 6 - 7 Std., +1300 m / -50 m, Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

Flugvariante, verkürzte Trekkingtour: Individueller Flug nach Calvi (Ankunft ganztägig möglich). Transfer zum Campingplatz und Vorbereitung für Ihre erste Trakkingetappe auf dem GR20 am Sonntag. Übernachtung im Veranstalter-Zelt, -/-/A.

4. Tag: (So, 21.09.2025)

Die 2. Etappe auf dem GR20 führt vom Refuge d' Ortu di u Piobbu zum Refuge de Carrozzu. Sie wandern durch felsiges Gelände, über Felsplatten und entlang von Felsblöcken aus Granit. Fast wie eine Schlucht zieht sich eine langgezogene felsige Spalte bergan. Atemberaubende Ausblicke sind garantiert.

Gehzeit ca. 6-7 Stunden; +700 m / -900 m; Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

5. Tag: (Mo, 22.09.2025)

Die 3. Trekkingetappe führt Sie heute vom Refuge de Carrozzu zum Refuge d'Asco Stagnu, wo Sie auf das Begleitfahrzeug treffen. Sie durchqueren die spektakuläre Spasmiata-Schlucht und folgen den Bachlauf des Spasmiata bis zum See Lac de la Muvrella. Unterwegs können Sie heute einen tollen Blick auf Korsikas höchsten Berg, den Monte Cinto genießen.

Gehzeit ca. 6-7 Stunden; +800 m / -650 m; Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/L/A.

6. Tag: (Di, 23.09.2025)

Die 4. Etappe Ihres GR20-Trekkings startet am Refuge de Stagnu, Ziel ist heute das Refuge Tighiettu. Sie wandern heute am Fuß des Monte Cinto sowie der markanten Gipfel von Punta Straniacone und Punta Missoghju entlang. Mit ein bisschen Glück können Sie Mufflons zu Gesicht bekommen.

Gehzeit ca. 6-7 Stunden; +1450 m / -950 m, Übernachtung im korsischen Zelt.

7. Tag: (Mi, 24.09.2025)

5. Trekkingetappe auf dem GR20 vom Refuge Tighiettu zum Castel de Vergio. Es geht zunächst durch einen Wald, dann weiter hinauf zum Bergrücken Bocca di Fociale (1962 m). Der Weg zum Castel de Vergio führt später über eine Hochebene und durch das Tal des Flusses Golo. Heute treffen Sie wieder das Begleitfahrzeug.

Gehzeit ca. 8-9 Stunden, +650 m / -900 m; Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/L/A.

8. Tag: (Do, 25.09.2025)

Die 6. Etappe führt Sie heute vom Castel de Vergio zum Refuge de Manganu. Sie passieren den malerisch gelegenen See Lac de Nino und es geht auf einem Wegabschnitt durch das Tavignano-Tal mit seinen schönen Gumpen.

Gehzeit ca. 5-6 Stunden; +600 m / -400m; Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

9. Tag: (Fr, 26.09.2025)

7. Etappe der Trekkingtour auf dem GR20 vom Refuge de Manganu bis zum Refuge de Pietra Piana. Heute wandern Sie meist oberhalb der 2000-Meter-Grenze und durch eine Welt voller zerklüfteter Felsen. Einige Geröllabschnitte und leichte Kletter-Passagen müssen bewältigt werden. Am Pass Col de Finoso bietet sich ein traumhafter Blick über die Bergseen.

Gehzeit ca. 7 Stunden; +850 m / -600 m; Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

10. Tag: (Sa, 27.09.2025)

Die 8. GR20-Trekkingetappe führt vom Refuge de Pietra Piana zum Ort Tattone, mitten in den Bergen. Gehzeit ca. 5-6 Stunden; +100 m / -1100 m. Die korsischen Eisenbahn bringt Sie später auf spektakulärer Strecke nach Corte. Wer möchte, hat heute Gelegenheit für einen verlängerten Weg, der über den 2389 Meter Monte D' Oro nach Vizzavona führt. Für diese Etappe sollten Sie sehr sportlich sein. Gehzeit ca. 8-10 Stunden; +1200 m / -2100m. Anschließend individuelle Fahrt nach Corte.

Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/L/A.

11. Tag: (So, 28.09.2025)

Heute können Sie einen Ruhetag einlegen. Es besteht auch die Möglichkeit, Korsikas einstige Hauptstadt Corte zu besichtigen. Sie liegt inmitten wunderbarer Naturlandschaften und bezaubert mit ihren kleinen Gassen. Hoch über der Stadt thront auf einem Felsen die geschichtsträchtige Zitadelle, das Wahrzeichen von Corte.

Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/-/A

12. Tag: (Mo, 29.09.2025)

Heute wandern Sie weiter auf dem Südabschnitt des berühmten GR20. Die 9. Etappe führt vom Städtchen Vizzavona hinauf zum Col de Verde auf 1289 Meter Höhe. Zunächst wandern Sie hinauf zum Pass Bocca Palmente (1637 m), dann geht es weiter bis zum Gasthaus Bergeries de Capanelle. Von dort wandern Sie durch schöne Mischwälder, queren den Bach Marmano und folgen dem Weg durch das wunderschöne Marmano-Tal zu Ihrem Ziel am Col de Verde. Der Gebirgspass verbindet die Flusstäler des Fium Orbo im Osten und des Le Taravo im Südwesten von Korsika.

(Gehzeit 10-11 Stunden; +1100m / 900m; Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/L/A.

13. Tag: (Di, 30.09.2025)

Die 10. Etappe führt Sie vom Col de Verde zum Refuge d` Usciolu. Ihre Trekkingtour führt heute meist über Berggrate mit fantastischen Ausblicken.

Gehzeit ca. 8-9 Stunden, +1200 m / -700 m; Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

14. Tag: (Mi, 01.10.2025)

Die 11. Trekkingetappe über den GR20 führt heute vom Refuge d` Usciolu zum Refuge d' Asinao. Zunächst wandern Sie noch einmal über einen schmalen und felsigen Grat, dann erreichen Sie die weitläufige Hochebene Plateau de Coscionu. Nach einem steilen Abstieg über große Felsplatten sind Sie am heutigen Ziel.

Gehzeit ca. 8-9 Stunden, +800 m / -1000 m; Übernachtung im korsischen Zelt; F/L/A.

15. Tag: (Do, 02.10.2025)

Die 12. Etappe auf dem GR20 führt vom Refuge d' Asinao zum Refuge de Paliri. Heute sind Sie in der traumhaft schönen Felslandschaft der Bavella-Gruppe unterwegs.

Gehzeit ca. 6-7 Stunden; +550 m / -1000 m; Übernachtung im korsischen Zelt.

Wer möchte, hat heute Gelegenheit individuell einen längeren und auch anspruchsvolleren Weg zu wählen. Bei dieser alpineren Variante sind 1000 Höhenmeter im Aufstieg und 1400 Höhenmeter im Abstieg zu meistern. Diese Etappe ist nur bei sehr gutem Wetter zu begehen und Sie sollten eine sehr gute sportliche Kondition mitbringen

Gehzeit ca. 7-8 Std., Treff mit dem Fahrzeug am Col de Bavella; F/L/A.

16. Tag: (Fr, 03.10.2025)

Die 13. und letzte Trekkingetappe führt heute vom Refuge de Paliri in den kleinen Ort Conca auf etwa 400 Meter Höhe. Sie verlassen die alpine Bergwelt und wandern durch eine sanfte Hügellandschaft mit saftig grünen Wiesen. Die Wälder weichen letztendlich zurück und gehen in die in Korsika allgegenwärtige Maccia über. Im Anschluss an die Wanderetappe fahren Sie in Richtung Meer und übernachten auf einem Campingplatz in Nähe von Solenzara. Hier klingt eine erlebnisreiche Trekkingreise aus.

Fahrzeit ca. 30 min.; Gehzeit ca. 5 Stunden; +250 m / -1100 m; Übernachtung im Veranstalter-Zelt; F/L/-.



17. Tag: (Sa, 04.10.2025)

Heute fahren Sie zurück nach Bastia (ca. 2 Std.) und von dort mit der Fähre nach Livorno in Italien.

(F/-/-)

18. Tag: (So, 05.10.2025)

Sie fahren weiter in Richtung Deutschland und erreichen Dresden gegen Nachmittag

(-/-/-).

